NOVALAB-Labor-Ventil mit Druckregler und Manometer für Einbau in Abzüge oder Frontplatten

Inhaltsverzeichnis

1. Gewährleistung 1
2. Wichtige Hinweise 2
3. Einsatz 2
4. Technische Angaben 2
5. Installationsvoraussetzungen 3
6. Installation 4
7. Betrieb 6
8. Kontakt 6

1. Gewährleistung

Bei Funktions- oder Materialfehlern haften wir im Rahmen unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Bei unsachgemäßer Behandlung, Installation, Frosteinwirkungen, Verunreinigungen sowie nicht bestimmungsgemäßer Verwendung lehnen wir jeglichen Gewährleistungsanspruch ab.
Nur Original-Ersatzteile verwenden!

2. Wichtige Hinweise

- Montage , Inbetriebnahme und Wartung nur durch den Fachmann nach vorliegender Anweisung.
- Es sind die gesetzlichen Vorschriften, sowie ggf. die technischen Anschlussbedingungen der örtlichen Versorgungsunternehmen einzuhalten.
- Geeignete, die Armatur nicht angreifende Reinigungsmittel sind sachgemäß anzuwenden und nach Gebrauch zu entfernen.
- Änderungen sind vorbehalten.

3. Einsatz

Das Produkt ist zur Regelung des Sekundärdruckes in unterschiedlichen Druckbereichen (s.u.) geeignet und für den Einbau in Abzüge oder Frontplatten bestimmt.

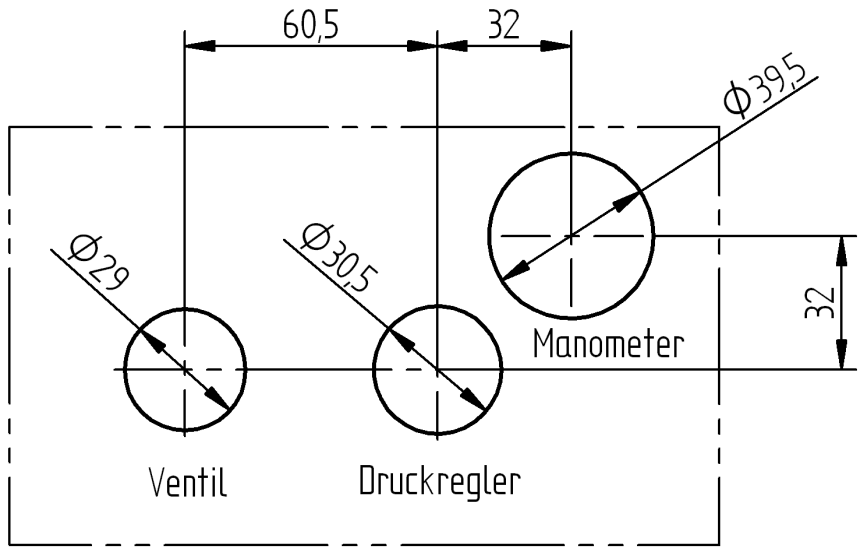
4. Technische Angaben

Höchster Ruhedruck:	15 bar
Geregelter Sekundärdruck:	0,5-10 bar; 0,2-6 bar; 0,1-3 bar
Sekundärdruck-Anzeige:	0-10 bar, 0-4 bar
Anschluss:	Cu-Rohr, weich Ø12
Max. Betriebstemp.:	60 °C

5. Installationsvoraussetzungen

Die Installationsvoraussetzungen sind der folgenden Abbildung zu entnehmen.

Die maximale Wanddicke der Montageplatte darf 3mm betragen.



Bohrbild

6. Installation

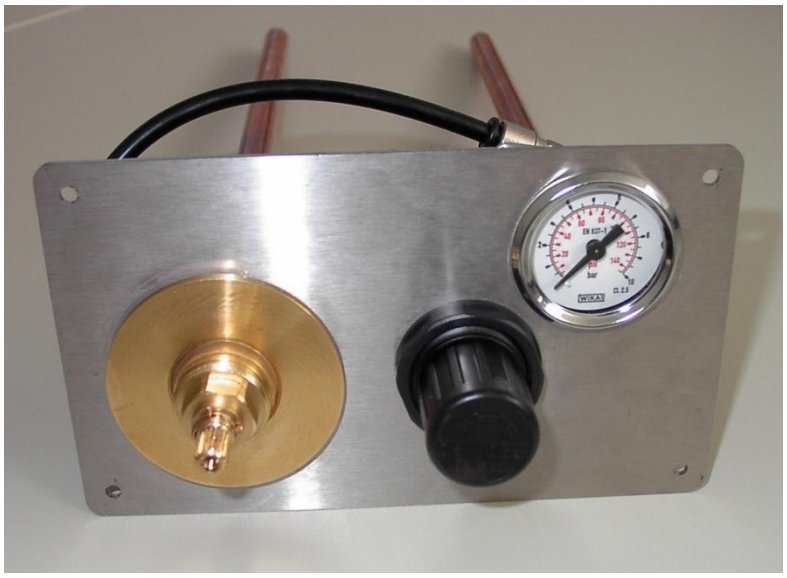
- Die Armaturen-Baugruppe von innen durch die vorzusehenden Bohrungen stecken. Das Verdrehen von Regler und der Armatur ist dabei zu vermeiden.

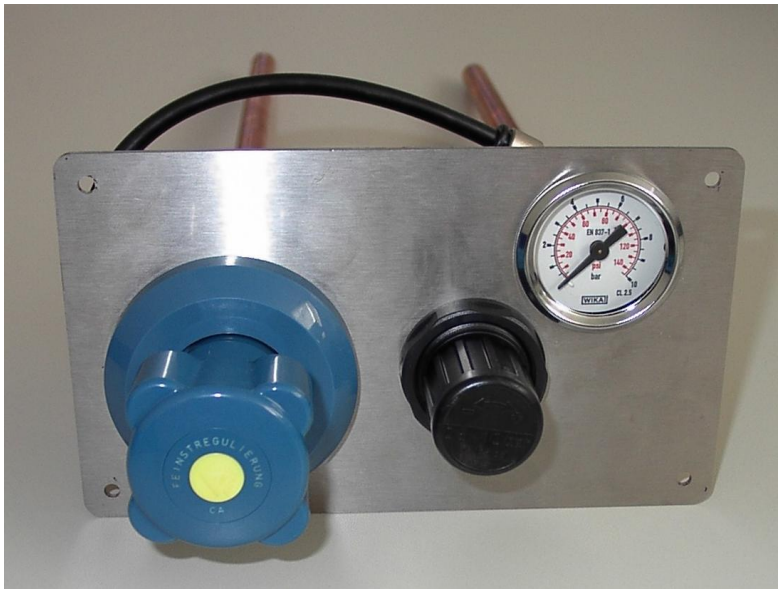
- Mutter auf den Druckregler sowie Flansch mit Dichtung auf das Ventil handfest aufschrauben.

- Fixierschrauben des Haltebügels des Manometers demontieren (Variante 0-10 bar) bzw. Haltebügel abziehen (Variante 0-4 bar) und Manometer von außen in die entsprechende Bohrung einsetzen. Die Armatur kann sowohl horizontal als auch vertikal installiert werden. Die Ausrichtung des Manometers richtet sich danach.

  Haltebügel um 45° verdrehen und Fixierschrauben einsetzen und gleichmäßig anziehen bzw. Haltebügel aufstecken und mittels Mutter fixieren.

- Den Schlauch um das Ventil herumführen und in den Steckverbinder am Druckregler einstecken.





- Ventilgriff auf die Kerbverzahnung des Oberteils aufstecken und mittels beiliegender Schraube befestigen. Markierungsring und –plättchen einstecken.
- Ggf. Ventil schließen und Medien-Anschluss herstellen.

7. Betrieb

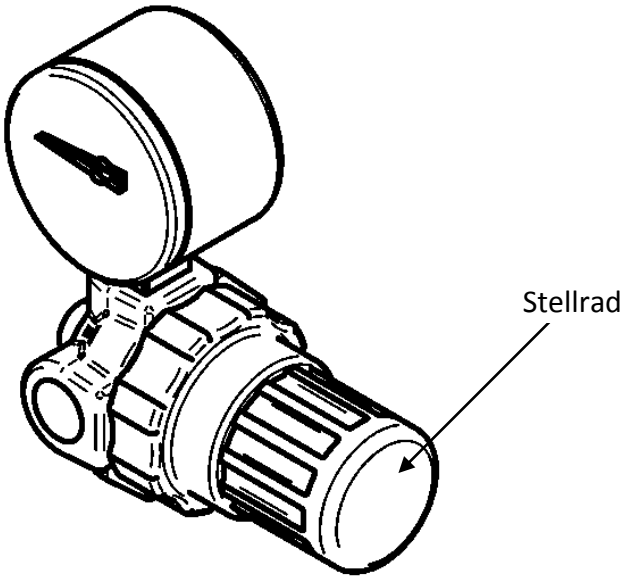


Abbildung ähnlich

Verstellung des Regeldruckes:
Stellrad bei geöffneter Armatur hervorziehen und drehen, bis am Manometer der gewünschte Druck -entsprechenden Strömungswiderstand und dessen Konstanz auf der Abgangsseite vorausgesetzt- ablesbar ist. (Rechtsdrehen erhöht den Regeldruck, linksdrehen verringert diesen.) Stellrad in die Ausgangsposition drücken.

Ein verunreinigtes Medium führt zu Funktionsstörungen; daher den Druckregler vor Verschmutzungen schützen; ggf. Sieb vorschalten.

8. Kontakt

Hotline
NOVALAB GmbH
Brunsbütteler Damm 440
D-13591 Berlin
Phone: +49 (0) 30 . 36 403 36 0
Fax: +49 (0) 30 . 36 403 36 28
www.novalab-gmbh.de